

Press release

Friedrich-Alexander-Universität Erlangen-Nürnberg

Ute Missel

02/21/2006

<http://idw-online.de/en/news147926>

Transfer of Science or Research
Information technology, Media and communication sciences
regional

Pilotprojekt zwischen GIB. und RRZE ist abgeschlossen - Das Rechenzentrum macht's möglich: www.giby.de geht an den Start

Über nahezu uneingeschränkte Zugänglichkeit für Gehörlose und Schwerhörige, aber auch Blinde und Taubblinde und eine weitreichende Nutzbarkeit anhand aller gängigen Internetbrowser darf sich das Gehörlosen Institut Bayern (GIB.) freuen. Möglich macht dies der neue Webauftritt des GIB., der jetzt am Regionalen RechenZentrum Erlangen (RRZE) der Universität Erlangen-Nürnberg offiziell in Betrieb genommen wurde.

Rund 350 Mails, 980 Einspielungen der zentralen Designvorlage und mehr als 2.200 Zeilen Code waren nötig, um das Pilotprojekt zum Erfolg zu führen. Begonnen hatte die Projektkooperation nach ersten Kontakten zwischen dem Web-Team des RRZE und GIB.-Geschäftsführer Burkard Hochmuth im April 2005. Als Ziel der Partnerschaft wurde die Entwicklung einer neuen, barrierearmen Webseite für das GIB. vereinbart, die neben uneingeschränkter Zugänglichkeit auch ein klares Design, übersichtliche Strukturen und multimediale Inhalte in Gebärdensprache enthalten sollte, um so eine gleichberechtigte Teilhabe hörgeschädigter Menschen am Medium Internet zu ermöglichen.

Dafür wurde das gesamte Design und die darunter liegende Technik vollständig überarbeitet. Neben einer mustergültigen Umsetzung der Kriterien der Barrierefreiheit präsentiert sich www.giby.de nun mit einer Reihe besonderer Neuerungen: Videos zur Darstellung der Seiteninhalte in Gebärdensprache können ab sofort über drei verschiedene "Videoplayer" gestartet werden, ein "dynamischer" Terminkalender informiert immer aktuell über alle neuen Veranstaltungen und Termine, und wer einen Gebärdendolmetscher sucht, kann über eine Dolmetscherliste fündig werden. Der neue Webauftritt ist dank eindeutiger Textstrukturierung und klarer zielgruppengerechter Formulierung der Inhalte intuitiv verständlich und gut handhabbar. Die Navigation durch die Seiten präsentierte sich komfortabel.

"Das Regionale Rechenzentrum nimmt barrierefreie Webseitengestaltung bereits seit über zwei Jahren sehr ernst", so Dr. Gerhard Hergenröder, Leiter des RRZE. Sichtbarer Lohn für die Arbeit und Bestätigung der fachlichen Kompetenz des RRZE-Webteams ist die Verleihung des BIENE-Awards 2005 in Gold (Kategorie: Bildung, Wissenschaft und Forschung) der Stiftung digitale Chancen und der Aktion Mensch und des Deutschen Multimedia-Awards 2005 (Sonderpreis Barrierefreiheit) des Bundesverbands Digitale Wirtschaft. "Für uns war es eine einmalige Chance, unsere Erfahrungen auf dem Gebiet barrierefreies Internet für die Entwicklung eines Webauftritts einbringen zu können, der sich speziell an behinderte Menschen wendet", freut sich Volker Buzek. Als Mitarbeiter des RRZE-Webteams und Leiter dieses Pilotprojekts sieht er noch Entwicklungspotential des RRZE in diese Richtung. Zusammen mit der Webdesignerin Melanie Stief sorgte er für einen reibungslosen Ablauf und termingerechte Umsetzung.

Zufriedenheit signalisierten beim Launchtermin der neuen Internetpräsenz "www.giby.de" dann nicht nur die GIB.-Vorstände Cornelia von Pappenheim und Dr. Kurt Fürnthaler, sondern auch GIB.-Geschäftsführer Burkard Hochmuth und Manuela Bonitz, die vom hauptamtlichen GIB.-Team aus Nürnberg zum RRZE gekommen waren, um den Startschuss für ihre Seite zu geben. "Der Förderung der Kommunikation zwischen gehörlosen, hörbehinderten und hörenden Menschen hat sich das Gehörlosen Institut Bayern verpflichtet. Mit unserem neuen, klar gegliederten

Webauftritt sind wir diesem Ziel wieder ein großes Stück näher gekommen", resümiert Burkhard Hochmuth.

Mehr Informationen zum neuen Webauftritt des GIB.: www.giby.de

Weitere Informationen für die Medien:

Volker Buzek
Ausbildung, Beratung,
Information am RRZE
Tel.: 09131/85 -27036